



AG Lebensmittel auf Getreidebasis

Jahresbericht 2016

Obfrau: Melanie Bauermann, Köln

Die Arbeitsgruppe Lebensmittel auf Getreidebasis besteht nach Ausscheiden zweier langjähriger Mitglieder und Aufnahme eines neuen Mitgliedes nunmehr aus 16 aktiven und 18 korrespondierenden Mitgliedern, die sich zu gleichen Anteilen aus der Lebensmittelüberwachung, Industrie, Handelslaboratorien und Forschung zusammensetzt.

Im Berichtsjahr 2016 hat die Arbeitsgruppe das Thema „rekonstituiertes Vollkornmehl“ aufgegriffen und folgte zu Ihrer ersten Sitzung im Frühjahr einer Einladung der Dresdener Mühle (Saalemühle) nach Dresden, um dort am Vortag der Sitzung die Mühle zu besichtigen und über das Thema mit Experten zu diskutieren. Die Herbstsitzung fand in Frankfurt statt, auf der die angestandenen Neuwahlen stattgefunden haben. Die bisherigen Amtsinhaber, Frau Melanie Bauermann (Obfrau), Herr Dr. Imming (Stellvertreter) und Herr Michael Leifeld (Schriftführer) wurden erneut in Ihren Ämtern bestätigt.

Am Vortag zur Herbstsitzung fand ein interessanter Workshop rund um das Thema „Fruchtabbildungen auf Lebensmittelverpackungen“ statt. Hierzu kamen zwei externe Gäste hinzu: Frau Wiebke Franz von der Verbraucherzentrale Hessen Redaktion Lebensmittelklarheit.de und Herr RA Dr. Tobias Teufer von der Kanzlei Krohn in Hamburg, der einen Vortrag über die aktuelle Rechtsprechung anhand von Beispielurteilen hielt.

Die Überarbeitung und Veröffentlichung von Positionspapieren stand auch im letzten Jahr wieder im Vordergrund und es konnte das bisherige Positionspapier „Weizenhalmfaser“ auf unserer Internetseite durch ein Gemeinschaftspapier mit dem Titel „Stellungnahme zu Pflanzenfasern“ der Arbeitsgruppen „Fragen der Ernährung“, „Fleischwaren“, „Zusatzstoffe“ und „Lebensmittel auf Getreidebasis“ ersetzt werden.

Ferner hat die Arbeitsgruppe alle getroffenen Entscheidungen aus der 1.– 35. Sitzung gesichtet und ein Papier mit dem Titel „Ergebnisse aus Protokollen von AG-Sitzungen 1998–2015“ veröffentlicht. Das Projekt wird weitergeführt und um interessante Ergebnisse aus Diskussionen und Entscheidungen fortlaufend ergänzt.

Auch das bereits seit drei Jahren im Sekretariat der Lebensmittelbuchkommission liegende Kompendium über internationale Verkehrsbezeichnungen für Brot und Backwaren zur Erweiterung der Leitsätze wurde über den Vorstand nun auf der Homepage veröffentlicht.

Weitere Themen, die derzeit von der AG behandelt werden:

- Die AG hat einen kleinen Arbeitskreis gebildet, der nach der Besichtigung der Mühle in Dresden im Frühjahr 2016 Informationen zu dem Thema „rekonstituiertes Vollkornmehl“ zusammenstellt. Anschließend wird die AG darüber entscheiden, ob sie sich zu dem Thema positioniert.
- Die AG wird am Vortag zur kommenden Frühjahrssitzung im Mai 2017 einen Workshop zu dem Thema „Aromen und die neue Aromen-Verordnung“ veranstalten.
- Ebenso wie in den vorangegangenen Jahren war die AG mit Themenvorschlägen am 45. Lebensmittelrechtstag 2016 für Erzeugnisse aus Getreide in Detmold beteiligt und

hat dort einen Vortrag über die Sammlung der internationalen Verkehrsbezeichnungen für Brot und Backwaren zur Erweiterung der Leitsätze gehalten.

Die im Rahmen der Gestaltung des Auftrags zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen in 2013 begonnene vor dem Sitzungstag halbtägige Durchführung von Vorträgen und Workshops wurde im Berichtsjahr von den AG-Mitgliedern als gelungen und erfolgreich bestätigt und wird auch im kommenden Jahr weiter fortgeführt.